

## Küche eingeweiht und Förderverein gegründet

*Kirchengemeinde Wickede stellt Fundraising auf feste Füße*



Vielfältiges Fingerfood lockt die Wickeder Protestanten am 14. April in die neue Gemeindeküche. Presbyter und Presbyterinnen haben es eigenhändig vorbereitet. Die Gemeindeglieder greifen erfreut zu und lassen sich gestärkt von Pfarrer Dr. Christian Klein begrüßen. Die 60 erschienenen Gemeindeglieder gründen einen Förderverein und weihen die neue Küche ein. Modern eingerichtet mit effektiver Spülmaschine, eine Dunstabzugshaube mit fetzigem Design, ausgestattet mit großräumigen Schränken und einer Durchreiche in den Gemeindesaal. Presbyterin Herta Yazigi: „Ich muss mich noch daran gewöhnen, dass der Weg von der Küche zum Gemeindesaal kürzer geworden ist.“

### *Zwei Drittel durch Spenden finanziert*

Als stellvertretende Vorsitzende des Presbyteriums und Zuständige für Fundraising informierte Eva Berneis: Kauf und Einbau der Küche kosteten 17.520 Euro. Zwei Drittel davon wurden mit einer Spendenbriefaktion, mit Einzelspenden und Kollekten aufgebracht, ein Drittel kam aus der Substanzerhaltungsrücklage. Die nächste Spendenaktion läuft seit Ende 2012. Gemeindeglieder und Freunde der Kirchengemeinde haben schon 10.000 Euro für die Innensanierung des Kirchraums zusammengelegt. Die Aktion läuft weiter, denn der neue Fußboden und der Innenanstrich werden teurer.



Der Vorstand des Fördervereins für die Ev. Kirchengemeinde Wickede mit Pfarrer Dr. Christian Klein(1.v.l.) und Eva Berneis (2.v.r.): v.l.: Ulrich Gülde, Martin Kurpjoweit, Elena Schilling, Eberhard Stiller und Delia Heck

Die erfolgreichen Fundraising-Aktionen zeigen: Die evangelische Gemeindegemeinschaft wird in Wickede geschätzt und gerne unterstützt. Das ermutigte das Presbyterium, die Gründung eines Fördervereins vorzubereiten. Christian Klein erläuterte die Vereins- und Finanzierungssatzung. Vereinszweck ist die Förderung von Baumaßnahmen an Gemeindegebäuden und die Unterstützung kirchengemeindlicher Aktivitäten. Dr. Martin Kurpjoweit, Delia Heck, Eberhard Stiller, Elena Schilling und Ulrich Gülde stellten sich der Gründungsversammlung vor und wurden - nach Zustimmung zu den beiden Satzungen auf die fünf Vorstandsposten gewählt. Für die Kirchengemeinde ist ihre ehrenamtliche Mitarbeit ein Gewinn, denn beruflich tragen sie Verantwortung für Wirtschaft, Bildung und Politik in Wickede. Pfarrer Christian Klein ist froh, „dass wir jetzt einen funktionsfähigen Förderverein haben. Ich wünsche ihm Gottes Segen und freu mich auf die Zusammenarbeit.“ Während 25 Gemeindeglieder Beitrittsanträge ausfüllen, verspricht Martin Kurpjoweit, der erste Vorsitzende: „Sie können sich darauf verlassen, dass das Geld für die Kirchengemeinde sorgfältig genutzt und eingesetzt wird. Dafür stehen wir gerade.“ Hiltrud Baus, Vorsitzende der Frauenhilfe sprach das Schlusswort: „Wir sind glücklich über die neue Küche. Dem Förderverein wünschen wir gutes Gelingen und ganz viel Moos.“ Vereinssatzung und Beitrittsformular sind auf der Internetseite [www.ev-wickede.de](http://www.ev-wickede.de) veröffentlicht.